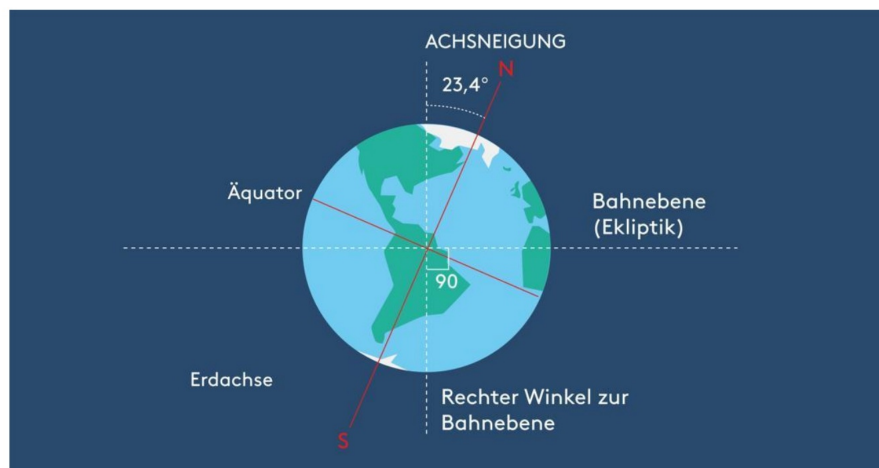


# Erdachse (Segellexikon)



Die Erdachse ist eine imaginäre Linie, die durch den Mittelpunkt der Erde verläuft und um die sich die Erde dreht. Sie ist eine wichtige Referenzlinie in der Navigation auf See und wird verwendet, um die geographische Breite und damit die Position eines Schiffes auf der Erde zu bestimmen. Sie beträgt ca. 23,5 °. Diese Neigung beeinflusst zusätzlich auch die Sonnenhöhe und die Tageslänge auf verschiedenen Breitengraden, was für die Navigation auf See von Bedeutung ist.

Die Navigation auf See basiert auf der Verwendung von Navigationsinstrumenten wie Sextanten und GPS, die die Position eines Schiffes auf der Erde bestimmen können. Dabei ist die Kenntnis der Erdachse jedoch eine wichtige Grundlage für die Verwendung dieser Instrumente.

Die Bestimmung der geographischen Breite eines Schiffes erfolgt durch die Messung der Höhe des Polarsterns oder anderer Sterne über dem Horizont.

# Erdachse (Segellexikon)

Diese Höhe des Sterns hängt von der geographischen Breite des Schiffes ab, die in Bezug auf die Erdachse gemessen wird.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.